

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 10/17

10.02.2017

Landtagsabgeordnete Michaela Kaniber besuchte den Nationalpark

Kürzlich besuchte Michaela Kaniber (Mitte), Mitglied des Bayerischen Landtages, die Nationalparkverwaltung Berchtesgaden. Nationalpark-Leiter Dr. Michael Vogel (l.) informierte die Abgeordnete über die Ergebnisse einer Studie zum Thema "Regionalwirtschaftliche Effekte von Tourismus" der Universität Würzburg. Die Studie unterstreicht die große regionalwirtschaftliche Bedeutung des Nationalparks, insgesamt wird durch die touristischen Ausgaben vor Ort ein Bruttoumsatz von rund 93,8 Mio. Euro generiert. Nach Abzug von Steuern und Berechnung von direkten und indirekten Effekten ergibt sich ein gesamtes Einkommen von 47,5 Mio. Euro. Alleine durch die Ausgaben der Nationalparktouristen im engeren Sinn können somit 573 Personen in der Region ihr Einkommen bestreiten. Nationalparkleiter Dr. Vogel bat die Abgeordnete um Unterstützung zur Verbesserung der Finanz- und Personalsituation, um die wachsenden Anforderungen, die an den einzigen Alpen-Nationalpark Deutschlands herangetragen werden, erfüllen zu können. Erfreut zeigte sich Kaniber über die Vielfalt der Bildungsangebote sowie über die Vielzahl der Veranstaltungen im Nationalparkzentrum "Haus der Berge". Kathrin Rinneberg (r.), Sachgebietsleiterin für Parkmanagement, stellte aktuelle Angelegenheiten des Forstrechts vor.